Ausgabe II / 26.04.2019

WALDSTADION AKTUELL



A-KLASSE Saison 2018/19





schreinerei mühlfeldner

... wohnraum mit holz gestalten und erleben ...

08682/9798 - lerchenstraße 16 - 83410 laufen

Beratung · Verkauf · Service



Franz Klinger

Ihr persönlicher Kundenberater

Telefon 0170/3251016



RISTORANTE · PIZZERIA

"Da Ariano"

Schlossrondell 1 · 83410 Laufen Tel. +49 (0) 8682/1819 Tägl. geöffnet von 11.00-24.00 Uhr Mittwoch Ruhetag

ZWEIRAD Meisterbetrieb EIDENHAMMER

8

Tittmoninger Str. 70 · 83410 Laufen

Tel.: 0 86 82 / 12 27 · Fax: 0 86 82 / 97 27

mehr unter: www.eidenhammer.de

Liebe Fußballfreunde



Der SV Leobendorf begrüßt Sie recht herzlich zu den heutigen Heimspielen.

Ein besonderer Gruß gilt unseren Gastmannschaften vom SV Ruhpolding und dem FC Bischofswiesen sowie den beiden Schiedsrichtern Stefan Frisch und Georg Mitterpleininger.

Der Rückrundenstart im heurigen Jahr läuft bei unserer Ersten derzeit alles andere als optimal. Am Ostermontag gab es eine verdiente 2:5-Niederlage in Weißbach. Nach einer völlig desolaten ersten Hälfte lag man zur Halbzeit bereits hoffnungslos mit 0:3 in Rückstand.

Heute ist nun ausgerechnet der Spitzenreiter SV Ruhpolding zu Gast, der am Osterwochenende seinen Vorsprung in der Tabelle auf acht Punkte ausgebaut hat. Bei der aktuellen Form der sogenannten Verfolger kann sich Ruhpolding den Meistertitel eigentlich nur noch selber nehmen.

Nach drei Niederlagen zum Jahresbeginn konnte unsere Zweite am vergangenen Spieltag mal wieder einen Dreier feiern. Mit 27 Punkten ist der Klassenerhalt damit so gut wie geschafft. Bei sechs ausstehenden Spielen – noch 18 Punkte sind zu vergeben – sollten 13 Zähler Vorsprung auf alle Fälle reichen.

Wir wünschen allen Zuschauern einen spannenden Fußballabend und unseren beiden Mannschaften zwei Heimsiege.

Stefan Thaler Abteilungsleiter Fußball

A-Klasse Gruppe 6

Ta	belle A-Klasse Gruppe 6	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SV Ruhpolding	18	15	2	1	58:11	47	47	•
2	SV Leobendorf	19	12	3	4	50:27	23	39	•
3	WSC Bayerisch Gmain	18	12	3	3	53:10	43	39	•
4	DJK Weildorf	18	11	2	5	39:25	14	35	•
5	TSV Bergen	19	10	1	8	43:34	9	31	•
6	SV Saaldorf II	18	7	3	8	26:28	-2	24	•
7	TSV Petting	18	6	3	9	26:34	-8	21	•
8	FAD. SC Weißbach	19	6	3	10	33:44	-11	21	•
9	BSC Surheim II	18	6	2	10	22:39	-17	20	•
10	SC Inzell II	19	5	4	10	20:48	-28	19	•
11	TSV 1895 Teisendorf II	18	4	6	8	25:46	-21	18	•
12	TSV Siegsdorf II	18	4	4	10	17:36	-19	16	•
13	ESV Freilassing II	18	1	4	13	20:50	-30	7	•

21. Spieltag A-Klasse Gruppe 6

26.04.	20.00 Uhr	SV Leobendorf	-	SV Ruhpolding	:
27.04.	14.00 Uhr	TSV Siegsdorf II	-	ESV Freilassing II	:_
27.04.	15.00 Uhr	TSV Petting	-	DJK Weildorf	:
27.04.	16.00 Uhr	TSV Teisendorf II	-	SC Weißbach	:_
27.04.	17.00 Uhr	BSC Surheim II	-	WSC Bayerisch Gmain	:_
28.04.	14.00 Uhr	TSV Bergen	-	SV Saaldorf II	:
28.04.		SC Inzell II		SPIELFREI	



B-Klasse Gruppe 7

Ta	belle B-Klasse Gruppe 7	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG Schönau II	19	10	7	2	35:16	19	37	7
2	SV Surberg	18	11	2	5	44:17	27	35	7
3	FC Ramsau	17	11	1	5	45 : 25	20	34	71
4	ASV Piding II	18	11	1	6	31 : 26	5	34	И
5	FC Bischofswiesen II	19	9	6	4	28:19	9	33	•
6	SV Leobendorf II	19	8	3	8	34:35	-1	27	7
7	SV Oberteisendorf II	18	8	2	8	29:34	-5	26	7
8	DJK Weildorf II	18	6	4	8	32:32	0	22	71
9	SV Neukirchen	18	6	4	8	26:27	-1	22	71
10	FC Hammerau II	19	6	3	10	32:40	-8	21	77
11	TSV Bad Reichenhall II	19	6	1	12	26:47	-21	19	7
12	SV Marzoll	18	4	2	12	34:59	-25	14	•
13	SC Anger II	18	3	4	11	30:49	-19	13	•

21. Spieltag B-Klasse Gruppe 7

26.04.	18.00 Uhr	SV Leobendorf II	- FC Bischofswiesen II	:
27.04.	16.00 Uhr	FC Ramsau	- DJK Weildorf II	:
27.04.	17.00 Uhr	TSV Bad Reichenhall II	- FC Hammerau II	:
27.04.	17.15 Uhr	SV Marzoll	- SC Anger II	:_
28.04.	13.00 Uhr	SV Oberteisendorf II	- SG Schönau II	:_
28.04.	15.00 Uhr	SV Neukirchen	- SV Surberg	:
28.04.		ASV Piding II	SPIELFREI	



Spielplan SV Leobendorf 1.+ 2. Mannschaft

RÜCKRUNDE:

So. 21.10.18 So. 21.10.18	SV Leobendorf SV Leobendorf II	-	TSV Petting FC Ramsau	2:1 1:6
So. 28.10.18 So. 28.10.18	SV Leobendorf SV Leobendorf II	- -	00 1112011 11	3:0 1:0
So. 04.11.18 So. 04.11.18	SV Leobendorf SV Leobendorf II	- -	BSC Surheim II SV Marzoll	2:1 1:1
So. 31.03.19 So. 31.03.19	SV Leobendorf SV Leobendorf II	- -	TSV Siegsdorf II SV Oberteisendorf II	2:2 1:4
So. 07.04.19 So. 07.04.19	SV Leobendorf SV Leobendorf II	-	TSV Bergen ASV Piding II	1:3 1:2
Fr. 12.04.19 Sa. 13.04.19	TSV Teisendorf II TSV Bad Reichenhall II	-	SV Leobendorf SV Leobendorf II	0:4 3:0
Mo. 22.04.19 Mo. 22.04.19	SC Weißbach FC Hammerau II	-	SV Leobendorf SV Leobendorf II	5:2 0:3
Fr. 26.04.19 Fr. 26.04.19	SV Leobendorf II SV Leobendorf	- -	FC Bischofswiesen II SV Ruhpolding	18.00 Uhr 20.00 Uhr
So. 05.05.19 So. 05.05.19	SV Saaldorf II SV Leobendorf II		SV Leobendorf SPIELFREI	13.00 Uhr
So. 12.05.19 So. 12.05.19	SV Leobendorf SV Leobendorf II	-	ESV Freilassing II SG Schönau II	14.00 Uhr 16.00 Uhr
Sa. 18.05.19 Sa. 18.05.19	WSC Bayerisch Gmain SC Anger II	-		14.00 Uhr 17.00 Uhr
Sa. 25.05.19 So. 26.05.19	SV Leobendorf SV Leobendorf II	-	OT IZZI TIZI	15.00 Uhr
Sa. 01.06.19 So. 02.06.19	DJK Weildorf DJK Weildorf II	- -	SV Leobendorf SV Leobendorf II	13.00 Uhr 15.00 Uhr

Bahnhofstr. 23 · 83410 Laufen Tel. 0 86 82 / 73 90 · Fax 94 90 · info@druckerei-grauer.de



Unsere Produktpalette deckt den gesamten Geschäfts- und Privatbereich (ein- und mehrfarbig) ab.

Offsetdruck • Digitaldruck • Farbkopien • Gestaltung und Satz



Der nächste Spieltag - A-Klasse Gruppe 6

22. Spieltag

Sa.	04.05.	14.00 Uhr	WSC Bayerisch Gmain	-	TSV Siegsdorf II
Sa.	04.05.	16.00 Uhr	TSV Petting	-	TSV Teisendorf II
Sa.	04.05.	16.00 Uhr	SV Ruhpolding	-	SC Weißbach
Sa.	04.05.	18.15 Uhr	ESV Freilassing II	-	TSV Bergen
So.	05.05.	13.00 Uhr	SV Saaldorf II	-	SV Leobendorf
So.	05.05.	14.00 Uhr	DJK Weildorf	-	SC Inzell II
So.	05.05.		BSC Surheim II		SPIELFREI

Der nächste Spieltag - B-Klasse Gruppe 7

22. Spieltag

So.	05.05.		SV Leobendorf II	SPIELFREI
So.	05.05.	16.00 Uhr	DJK Weildorf II	- SV Neukirchen
So.	04.05.	17.00 Uhr	SV Surberg	- SV Marzoll
Sa.	04.05.	17.00 Uhr	SC Anger II	- SV Oberteisendorf II
Sa.	04.05.	17.00 Uhr	SG Schönau II	 ASV Piding II
Sa.	04.05.	14.00 Uhr	FC Bischofswiesen II	- FC Hammerau II
Sa.	04.05.	13.00 Uhr	FC Ramsau	- TSV Bad Reichenhall II

Maibaumaufstellen

Am Sonntag, den 28. April 2019 findet ab 14.00 Uhr das traditionelle Maibaumaufstellen der Leobendorfer Vereine beim Gasthaus Leobendorf statt. Ausweichtermin ist Mittwoch, 1. Mai 2019. Zur Unterhaltung spielt die Musikkapelle Leobendorf. Für das leibliche Wohl mit Kaffee, Kuchen, gutbürgerlicher Küche und familienfreundlichen Preisen sorgt unser Wirt Franz. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



Spielerporträt



Lieblingsessen:

Kevin Antosch

Spitzname: Toni

Geburtsdatum: 06.07.1997

Größe: 180 cm

Gewicht: 84 kg

Position: Mittelfeld

Beruf: Betriebselektriker

Fußball, Darts

Burger

Traumverein: SV Leobendorf

Sportliches Vorbild: Gerhard Enzinger

Meine Stärken: Selbsteinschätzung

Meine Schwächen: Fußball spielen

Mit einem Lottogewinn würde ich: Eigentum kaufen

Einen Tag lang tauschen möchte ich: mit Paul Kalkbrenner (deutscher Techno-Musiker)

Ich selber beschreibe mich als: sympathisch

Mein Lebensmotto: Leb dein Leben

Sportliche Ziele: eine Saison lang spielen Heutiger Ergebnistipp: Erste: 2:0 / Zweite: 1:0



Rückblick: A-Klasse Gruppe 6 - 20. Spieltag

Ruhpoldings Verfolger-Trio schwächelt

Bayerisch Gmain und Weildorf jeweils torlos – Weißbach befreit sich mit zwei Oster-Siegen – Leobendorf verliert

Berchtesgadener Land. Erneut gibt es einen großen Sieger des Spieltags: Diesmal ist es Spitzenreiter SV Ruhpolding. Denn während die Stutz-Elf ihre Pflichtaufgaben in Inzell und daheim gegen Bergen souverän löste, patzten alle Aufstiegs-Mitkonkurrenten dahinter: Bayerisch Gmain und Weildorf kamen jeweils nicht über 0:0-Remis gegen Teams aus dem Tabellenkeller hinaus, Leobendorf verlor gar 2:5 in Weißbach. Die Kicker von der Alpenstraße legten sich mit zwei Siegen an Ostern die schönsten Eier selbst ins Nest und befreiten sich erstmal aus der Umklammerung des Abstiegsgespensts. Gleichwohl liegen weiter sechs Teams auf engstem Raum – fünf Zähler zwischen Rang 7 und 12 – zusammen, so dass die Frage, wer in die Relegation muss, enorm spannend bleibt. Lediglich ganz am Ende bahnt sich eine frühe Entscheidung in Sachen Direktabstieg an, weil es der ESV Freilassing II einfach nicht schafft, zu punkten.

SC Weißbach - SV Leobendorf 5:2

Weißbach legte am Ostermontag gleich den nächsten Dreier an der Alpenstraße nach. Dort trafen sich drei ehemalige ESV Freilassing-Spieler wieder: Gäste-Coach Emre Ispiroglu, Weißbachs Teamchef André Köppl und SC-Routinier Manfred Aicher waren vor gar nicht allzu langer Zeit zusammen bei den Grenzstädtern erfolgreich. Nun standen sie sich in ihren neuen Funktionen gegenüber. Dabei hatten Köppl und Aicher das bessere Ende für sich und zerlegten den großen Favoriten fast ein wenig. Ausschlaggebend war eine laut Ispiroglu "grottenschlechte erste Hälfte", nach der sein Team "völlig zurecht 0:3 hinten lag". Für Leobendorf ging es schon schlecht mit einem Eigentor los. Anton Steinmaßl traf nach einer Flanke von Franz Bauregger ins eigene Netz (7.). Nach einer Ecke von Christian Bauregger hätte Florian Marchl fast das 2:0 nachgelegt. Dieses fiel in Minute 32: Manfred Aicher holte einen Freistoß raus. Christian Bauregger spielte diesen scharf an den kurzen Pfosten. Leobendorfs Pape Fall spritzte dazwischen und bugsierte die Kugel unglücklich ins eigene Netz – Eigentor Nummer zwei. Das 3:0 erzielte Weißbach selbst, Christian Bauregger wuchtete das Leder aus 20 Metern ins Eck (39.). SV-Torjäger Florian Schnugg probierte es vom Anstoß weg direkt, Keeper Peter Leitner ließ sich aber nicht überlisten. Ein Schnugg-Freistoß nach rund einer Stunde landete in der Mauer, das Leder kam im zweiten Versuch abseitsverdächtig zu Konstantin Rubach, der auf 1:3 verkürzte (63.). Bei einem langen Ball von SV-Torhüter Patrick Wolany bis an den gegnerischen Sechzehner verschätzte sich Johannes Gimpl und fälschte ihn ins eigene Netz ab – Eigentor Nummer 3. diesmal gegen Weißbach, nur noch 2:3 (75.). Die Gäste witterten Morgenluft, hatten bei ihren Ausgleichschancen aber kein Glück, zehn Minuten lang war es für die Köppl-Crew eng geworden. Die Erlösung fiel wie schon gegen Surheim zwei Tage zuvor fünf Minuten vor Schluss: Nach einem Freistoß von Tobias Bauregger von der Mittellinie schraubte sich Christian Preisser in die Höhe und köpfte das 4:2 (85.). Den Schlusspunkt setzte Franz Bauregger, der einen feinen Außenristpass von Simeon Stöckl zum 5:2-Endstand (90.) nutzte.

WSC Bayerisch Gmain - SC Inzell II 0:0

In seinem 100. Spiel ohne Unterbrechung hielt WSC-Keeper Patrick Brunold die Null. Wermutstropfen: Seine spielbestimmenden Vorderleute machten das vorne genauso, so dass den Gastgebern im Aufstiegskampf erneut zwei wichtige Punkte flöten gingen. Dabei waren Chancen zu Hauf vorhanden, doch vor dem Kasten von Inzells Torhüter Pirmin Gollinger versagten Freudenreich, Schläfke & Co. reihenweise die Nerven beziehungsweise hielt der Gäste-Kapitän alles, was auf ihn zukam. So verdienten sich die Inzeller diesen einen, womöglich noch wichtigen Punkt im Abstiegskampf redlich. Besonders motiviert war Michi Eberlein, spielt er doch in Inzell Eishockey, doch auch er brachte die Kugel nicht im Netz unter. Marcel Krabath zimmerte sie in der 34. Minute aus wenigen Metern an die

Rückblick: A-Klasse Gruppe 6 - 20. Spieltag

Latte, nachdem Christian Huber gepasst hatte – die Top-Chance der Partie. Im zweiten Durchgang verflachte die Partie zusehends, den WSClern fehlt es momentan einfach an der nötigen Konsequenz vor dem Tor. Adrian Schläfke war nach einer Stunde allein auf Keeper Pirmin Gollinger zugelaufen und einmal mehr an diesem gescheitert. Am Ende musste Heim-Schlussmann Brunold dann doch noch eine Glanzparade auspacken, nachdem Philip Gollinger solo auf ihn zugestürmt war (86.).

bit – Freilassinger Anzeiger / 24.04.2019

Emre Ispiroglu verlässt Leobendorf

Leobendorf. Unmittelbar nach der 2:5-Pleite beim SC Weißbach teilte Gäste-Coach Emre Ispiroglu vom SV Leobendorf seiner Mannschaft mit, dass er sie nach dieser Saison verlassen wird. Diese reagierte "leicht geschockt" auf diese Mitteilung, wie der Trainer gegenüber der Heimatzeitung sagt.

Fußball-Abteilungsleiter Stefan Thaler macht sich also demnächst auf die Suche nach einem Nachfolger für den 32-Jährigen. Die A6-Kicker vom Abtsee befinden sich mit Platz 2 trotz der Auswärtsniederlage am Ostermontag in Weißbach top im Aufstiegsrennen. "Ich werde in dieser Schlussphase der Saison noch alles geben, damit wir unsere Ziele erreichen", verspricht Emre Ispiroglu.

Dem ehrgeizigen B-Schein-Inhaber liegen zahlreiche Trainerjob-Angebote vor. "Ich sortiere aber noch. Ist nicht das Richtige dabei, das mir zusagt, mache ich ein Jahr Pause, kein Problem." Der Familienvater zweier kleiner Kinder kickte einige Jahre höherklassig beim ESV Freilassing in der Bezirksliga, aber auch jenseits der Grenze in Eugendorf und Grödig. Er besitzt somit reichlich Erfahrung auf und nun schon ein wenig neben dem Rasen. "Für weitere Angebote bin ich offen", sagt der in Ainring wohnende Fußball-Coach.

Für SV-Abteilungschef Stefan Thaler beginnt nun wieder eine "nervige Trainersuche", wie er selbst sagt. Ispiroglu war schließlich erst im Sommer 2018, also nach dem sofortigen Direktabstieg aus der Kreisklasse, als Nachfolger von Bernd Billinger verpflichtet worden. Ob die Stelle nun intern oder erneut "von außen" besetzt wird, kann er noch nicht sagen. "Wir müssen jetzt erstmal das 2:5 in Weißbach verarbeiten, außerdem steht uns bereits die schwere Partie gegen Spitzenreiter Ruhpolding am Freitag ins Haus. Diese warten wir noch ab, danach werden wir uns zusammensetzen und beraten, was wir machen", so Thaler. Er bewertet das Team als "noch zu grün" für die Kreisklasse und geht bei einem enorm schweren Restprogramm mit Gegnern wie Ruhpolding, Bayerisch Gmain und Weildorf – also mit allen Spitzenteams – davon aus, dass dieser 2. Platz wohl nicht gehalten werden kann.

Am heutigen Freitag um 20 Uhr beginnt unter der Leitung von Schiedsrichter Stefan Frisch (TSV Tengling) das Gipfeltreffen im Waldstadion am Abtsdorfer See. Der SV Leobendorf (39) empfängt den Spitzenreiter SV Ruhpolding (47), dessen sechs Punkte im Osternest Gold wert waren. Damit setzte sich die Elf von Thomas Stutz deutlich von der Konkurrenz ab. Jetzt liegt es an Leobendorf, dass man den Primus einfängt. Ansonsten ist der SVL raus aus dem Titelrennen. Nicht mit Ruhm bekleckerte sich die Elf von Coach Emre Ispiroglu, der den Verein am Saisonende verlässt, am Ostermontag. Nach dem 4:0 der Vorwoche beim TSV Teisendorf wurden die Grün-Weißen in Weißbach mit 2:5 auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. "Von unserer Seite gibt es nicht viel zu sagen", erklärt Ruhpoldings Pressesprecher Thomas Plenk. "Es könnte bereits eine Vorentscheidung für uns sein." Der Kader ist bis auf Manuel Mayer (Patellasehnen-Entzündung) vollzählig. "Wir wollen die Serie mit 17 Spielen ohne Niederlage fortführen und einen großen Schritt in Richtung Meisterschaft machen", so Plenk.

— td – Südostbayer. Rundschau / 26.04.2019

adidas Fußball



S – W – GSport – Werbung – Groß- und Einzelhandel

Kurt Gaugler Mayerhofen 21 · 83410 Laufen Tel. 08682/809910





Bestellungen über:
Sepp Thanbichler
Rupertistr. 19 a · 83410 Laufen-Leobendorf
Tel. 08682/7951

AH-Spielplan und Termine 2019





Gasthaus Leobendorf

Gutbürgerliche Küche und ungarische Hausmannskost

